



Checklisten für Eltern

Das Betriebspraktikum ist ein wichtiger Meilenstein in der Beruflichen Orientierung Ihres Kindes. Es hilft Ihrem Kind, einen „passenden“ Beruf zu finden. Sie können Ihr Kind bei den notwendigen Schritten unterstützen. Berichten Sie Ihrem Kind von Ihrer Erfahrung aus dem Berufsleben und der Arbeitswelt! Damit das Praktikum für Ihr Kind möglichst erfolgreich verläuft, haben wir Ihnen die wichtigsten Aspekte in den folgenden Checklisten zusammengestellt. Am besten gehen Sie mit Ihrem Kind auch die Checklisten für Schülerinnen und Schüler durch.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die Lehrkräfte Ihres Kindes und nutzen Sie die Angebote der Berufsberatung der Agentur für Arbeit.



VORBEREITEN

So kann ich mein Kind im Vorfeld unterstützen:

- Ich bin über die Angebote zur Berufsorientierung der Schule informiert.
- Ich nutze die Elternabende oder andere Angebote der Schule, um mich über das Betriebspraktikum zu informieren.
- Ich habe mit meinem Kind über seine Interessen und Fähigkeiten und dazu passende Praktikumsplätze gesprochen.
- Gemeinsam mit meinem Kind habe ich mich über Praktikumsplätze – auch online – vor Ort informiert.
- Ich habe meinem Kind bei der Entscheidung für einen Praktikumsplatz geholfen.
- Den Weg zum Praktikumsbetrieb habe ich mit ihm geklärt.
- Ich habe mich gemeinsam mit meinem Kind über den ausgewählten Praktikumsplatz und den Betrieb informiert.
- Die Praktikumsvereinbarung meines Kindes liegt mir vor.
- Ich kenne die Rechte und Pflichten meines Kindes im Praktikum.
- Ich habe ihm deutlich gemacht, dass Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Engagement im Praktikum wichtig sind.



LINK

Tipps für Eltern, wie sie die Studien- und Berufswahl ihrer Kinder begleiten:
www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium >
Für Eltern: Studien- und Berufswahl begleiten

Weitere Infos unter „Hinweise und Links“ auf S. 27



DURCHFÜHREN

So kann ich mein Kind während des Praktikums begleiten:

- Ich habe mit meinem Kind über Ablauf und Inhalt des Praktikums gesprochen.
- Ich habe nachgefragt, wie es das Arbeitsklima empfindet.
- Ich habe mit ihm besprochen, wie es mit den Aufgaben und Tätigkeiten zurechtkommt.
- Im Krankheitsfall oder bei Problemen im Praktikum informiere ich den Betrieb.



NACHBEREITEN

So kann ich mein Kind bei der Auswertung seines Praktikums unterstützen:

- Ich habe den Praktikumsbericht gelesen und mit meinem Kind besprochen.
- Ich habe mich nach den Erfahrungen meines Kindes beim Betriebspraktikum erkundigt.
- Ich habe nachgehakt, welche Berufe es kennengelernt hat und für welche es sich weiterhin interessiert.
- Wir haben die weiteren Möglichkeiten für eine Ausbildung oder ein Studium besprochen.
- Ich habe bei den Lehrkräften und der Berufsberatung nachgefragt, wie ich mein Kind weiter unterstützen kann.
- Ich kenne die weiterführenden Angebote der Agentur für Arbeit und die Möglichkeit, einen Beratungstermin – auch online – zu vereinbaren.